

Herzlich willkommen im Kindergarten St. Mariä Himmelfahrt

Für die Kinder und Familien im Ortsteil Feldhausen hält der Kindergarten St. Mariä Himmelfahrt eine breite Palette von Angeboten zur Unterstützung und Förderung bereit.

Der Kindergarten schafft einen gemeinsamen Erfahrungsraum für Kinder, Eltern und kompetente Fachleute aus unterschiedlichen Bereichen.

Die Angebote des Kindergartens richten sich an alle Menschen in Feldhausen. Niemand muss eine besondere Voraussetzung erfüllen oder sein Kind im Kindergarten St. Mariä Himmelfahrt betreuen lassen, um seine Fragen und Anliegen an die Einrichtung zu richten.

Gruppenstruktur

„Bären Gruppe“

Gruppenform III; 25 Kinder (ab dem 3. Lebensjahr bis zur Einschulung)

„Eichhörnchen Gruppe“

Gruppenform III; 25 Kinder (ab dem 3. Lebensjahr bis zur Einschulung)

„Elefanten Gruppe“

Gruppenform I; 20 Kinder (ab dem 2. Lebensjahr bis zur Einschulung)

„Löwen Gruppe“

Gruppenform II; 10 Kinder (ab dem 4. Lebensmonat bis zum 3. Lebensjahr)

Ein Träger – vier Einrichtungen - ein Leitbild

Ein starkes Team für Kinder und Familien in Kirchhellen-Mitte, Kirchhellen-Ekel, Grafenwald und Feldhausen

Kath. Pfarrei St. Johannes d. T.
An St. Johannes 5 - 46244 Bottrop

Verbundleitung:
Frau Saskia Luerweg
Tel.: 02045/404513
E-Mail: luerweg@bistum-muenster.de



Bonhoefferstr. 8
46244 Bottrop
02045/3981
kita.stmariahimmelfahrt-bottrop@bistum-muenster.de

Für Kitabesichtigungen, Beratungsgespräche und Informationen wenden Sie sich bitte an die Einrichtungsführung:

Frau Lohmann



Feldhausen
St. Mariä Himmelfahrt

Bonhoefferstr. 8
46244 Bottrop
02045/3981

kita.stmariahimmelfahrt-bottrop@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten

Montag-Freitag: 07.00-16.30 Uhr

Schließzeiten

Zwei Wochen in den Sommerferien und zwischen Weihnachten und Neujahr



Einrichtung

- Die Einrichtung besteht im Kern aus der Tageseinrichtung mit ihrem Angebot für Kinder nach dem Kinderbildungsgesetz
- betreut Kinder vom 4. Lebensmonat bis ins Schulalter hinein
- integriert Kinder, die behindert oder von Behinderung bedroht sind
- kooperiert mit den familiennahen Einrichtungen vor Ort, anderen Tageseinrichtungen und sozialen Institutionen
- nutzt die Chance der Vernetzung mit den Einrichtungen, Gruppen und Verbänden aus den Familienzentren und Feldhäusern

Team

Die personelle Besetzung in unserer Kindertageseinrichtung richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben (KiBiZ) und den trägerspezifischen Vereinbarungen mit der Kommune

Wir schaffen Bildungs- und Erfahrungsräume orientiert an den Bedürfnissen und Interessen der Kinder.

Anhand des Bewegungs-moduls haben die Kinder die Möglichkeit schrittweise ihre Bewegungsabläufe weiterzuentwickeln.

Durch unterschiedliche Bewegungserfahrungen setzt sich das Kind mit seiner Umwelt auseinander, lernt sich selbst einzuschätzen und gewinnt Vertrauen in seine eigenen Fähigkeiten. Auch das Außengelände bietet viele Möglichkeiten zur Erweiterung der psychomotorischen Fähigkeiten.

Einmal in der Woche findet das Turnen mit den Hengstenberg-materialien statt. Im Mittelpunkt steht das Vertrauen in die eigene Geschicklichkeit sowie das Schaffen von kreativen Bewegungsmöglichkeiten.

Beim Matschen z. B. mit Wasser und Sand erlebt das Kind Körpererfahrungen mit all seinen Sinnen und stärkt seine Eigenwahrnehmung.

Schwerpunkte

- Wassergewöhnung „Kinder erleben Wasser“
- Frisch zubereitetes Mittagessen
- Förderkreis
- „ABC-Kinder“ (Vorschulkinder)
- „KiTa mit Biss“
- „Mit Kindern im Wald“
- Themenspezifische Aktionen und Ausflüge
- Die Dokumentation der individuellen Entwicklungsschritte im Portfolio

GOTT sagt JA zu jedem Menschen.

Dieses JA sprechen wir den Kindern und Erwachsenen zu ...

- ... zu Kindern von 0 bis 10 Jahren, getauft oder ungetauft, mit oder ohne Behinderung;
- ... zu Familien und Alleinerziehenden;
- ... zur Vermittlung von Werten, die die Gesellschaft und jeden einzelnen Menschen tragen;
- ... zu christlichen Ritualen und einer Kultur des Zusammenlebens und Feierns in und mit der Pfarrgemeinde;
- ... zu religionspädagogischer und fachpädagogischer Qualifizierung unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen;
- ... zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den Eltern und anderen Institutionen;
- ... zu qualitativ guter Ausstattung unserer Tageseinrichtungen.

